

Sabine Hofmeister

Abschlussarbeiten 2010

Diplomarbeiten

„Umweltpartnerschaften – Partner und Multiplikatoren für Umweltschutz am Beispiel Umweltallianz Mecklenburg-Vorpommern“

„Kräuterwissen. Untersuchung der Vermittlung von Kräuterwissen bei Frauen und Männern im Hamburgischen Raum“

„Die Thematisierung von Hunger in öffentlichen Diskursen um Agrarkraftstoffe“

„Regionale Entwicklung als Governance dargestellt am nachhaltigen Tourismus“

„Städtische Alltagsmobilität mit dem Fahrrad und ihre Förderung aus der Genderperspektive untersucht am Beispiel Berlin Mitte“

„Ostdeutsches ‚Neuland‘ im Kontext nachhaltiger Regionalentwicklung: Die Vermittlung von ‚Natur‘ und ‚Arbeit‘ im Projekt ‚Land.Leben.Kunst.Werk.e.V.‘ in Sachsen-Anhalt“

„Generationsübergreifende Stadtentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Raumansprüche und Bedürfnisse älterer Menschen. Untersucht an dem Stadtteil Hamburg Wandsbek Hohenhorst“

„Das Konzept ‚Deuda Ecológica‘. Ein Beitrag zur globalen Umweltgerechtigkeit jenseits des hegemonischen Nachhaltigkeitsdiskurses.“

„Nationalparke im Spannungsfeld zwischen traditionellen Werten, klassischem Naturschutz und Wildnisdynamik. Untersuchung anhand der Nationalparke Bayerischer Wald und Harz“

„Wildnispädagogik in Theorie und Praxis in Deutschland. Eine exemplarische Untersuchung auf der Grundlage von Praxisbeispielen“

„Shared Space in Lüneburg. Eignung von Shared Space für ausgewählte Orte in Lüneburg.“

„Partizipation in Gemeinwesenarbeit & Quartiersmanagement als Beitrag zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung. Erfahrungen aus Berlin-Wedding“

„Nachhaltige Ernährung. Anforderungen an die Vermittlung von Ernährungskompetenz am Beispiel von Kinderkochkursen“

Magisterarbeiten

„Landschaft und sozial-ökologische Transformation in der Regionalentwicklung: Eine Untersuchung von Landschaftsbewusstsein am Beispiel der Landschaftsausstellung ‚Oderbruchpavillon‘“

„Bildung für Nachhaltige Entwicklung am Beispiel des Gymnasiums Oedeme, Lüneburg und der Albinus Gemeinschaftsschule, Lauenburg“

Bachelorarbeiten

„Der Klimawandel in der Strategischen Umweltprüfung. Möglichkeiten und Grenzen hinsichtlich der Berücksichtigung von Klimaschutz und -anpassung“

„Lokal handeln, global wandeln. Durch Partizipation den Wandel gestalten – untersucht am Beispiel der Transition-Town Initiativen in Bielefeld und Witzenhausen“

„Der Flakbunker in Hamburg-Wilhelmsburg als funktionalisiertes Objekt. Der Beitrag des Konversionsprojekts „Bunker“ zu einer integrativen Perspektive nachhaltiger Entwicklung“

„Sprung über die Elbe – Landung nach Plan? Betrachtung der westlichen HafenCity Hamburg anhand von Kriterien zur Nutzbarkeit öffentlicher Stadträume“